

WICHTIGE NEUAUFLAGEN

Urwelt, Sage und Menschheit

Von EDGAR DACQUÉ. 8. Auflage. 370 Seiten. In Leinen RM. 4.80

Stammend von der exakten Forschung, seelisch wurzelnd im Religiösen und Metaphysischen, altes Wissen neu deutend, zeugend von der natur- und volksverbundenen Eigenart jeder echten Wissenschaft, so steht Dacqué heute unter uns als der Wegdeuter in einen neuen Zeitabschnitt an dessen Anfang, wie einstmals Darwin am Beginn der überwundenen Zeit. — Sein, heute schon klassisches, Einführungswerk in diese Gedankenwelt erscheint soeben in 8., wesentlich verbilligter Auflage. Vor vierzehn Jahren einen geistigen Sturm entfachend, hat es nichts von seiner Eindringlichkeit verloren. Immer aufs neue rüttelt es Jahr für Jahr in unverminderter Kraft neue Leser auf.

Oliver Cromwell Ein Kampf um Freiheit und Diktatur

Von HEINRICH BAUER. 4. verbilligte Auflage. 400 Seiten. 16 Bildtafeln. In Leinen RM. 5.80

„Heinrich Bauer versteht es, Oliver Cromwell als tief Gläubigen und aus Gewissensnot gegen das Gottesgnadentum Karls I. handelnden Revolutionär zu zeichnen, schildert meisterhaft die langsam reitende Gestalt des Landedelmannes und Generals, meistert die verschiedenartigsten politischen Strömungen, die das von keiner umwälzenden Idee und Weltanschauung geführte Volk zerreißen, und weiß schließlich die Tragik des Diktators Cromwell zu erfassen, wenn er Olivers Glauben an seine über alles Irdische erhabene Bewertung und Verpflichtung im Wirken der Persönlichkeit sichtbar macht und so die Entfremdung des Befreiers der Masse vom Volk und die Einsamkeit des in Qual und Gebrochenheit Sterbenden erkennen läßt. Ein Meisterwerk gründlicher deutscher Geschichtsschreibung.“ *Wille und Macht, Berlin*

Die Maximen des Herzogs von La Rochefoucauld

Neue Ausgabe übersetzt von Ernst Har dt. 2. Auflage. 151 Seiten. In Leinen RM. 3.20

„Ich biete hier ein Porträt des menschlichen Herzens. Es ist dem Schicksale ausgesetzt, nicht jedermann zu gefallen, weil man vielleicht finden wird, es sei allzu ähnlich und schmeichle nicht genug. Das Beste, was der Leser tun kann, ist, seinem Geiste zunächst einzuschärfen, daß keine einzige dieser Maximen ihn im besonderen beträfe, und daß er allein ausgenommen sei, obgleich sie allgemein gültig erscheinen. Wenn dies geschehen, bin ich ihm Bürge dafür, daß er der erste sein wird, der sie gutheißt und sogar meinen wird, sie ließen dem menschlichen Herzen noch Gnade widerfahren.“ — Diese Geleitworte des Verfassers aus dem Jahre 1665 möchte der Verlag auch der Neuausgabe mit auf den Weg geben. Die 2. Auflage wurde um das „Selbstporträt“ des Herzogs erweitert.

Kunst und Geschichte

Von H. LUCKENBACH. 400 Seiten Kunstdruckpapier mit 840 Abb. und 10 Vierfarbtafeln. Lex.-8°. In Leinen RM. 10.-

Zur Freude aller, die historische und kunstgeschichtliche Studien treiben, erscheint das Luckenbachsche Bilderwerk seit 45 Jahren in immer neuen Auflagen. Die seit 1932 im Gange befindliche Neubearbeitung ist nunmehr abgeschlossen. Reicher und schöner denn je können wir den Gesamtband vorlegen. Von der Antike über die deutsche Vorgeschichte bis zum Kunstschaffen des Dritten Reiches führend, bringt der 400 Seiten umfassende Band 840 Abbildungen auf Kunstdruckpapier, dazu 10 Vierfarbentafeln. Ein bewährtes Werk, das auch weiterhin insbesondere die junge Generation mit dem künstlerischen Schaffen unserer Vergangenheit vertraut machen wird.

Das Bauernkind

Von KARL SPRINGENSCHMID. 3. Aufl. 139 S. Gebunden RM. 3.-

„Mehrfach wurde ja der Versuch schon unternommen, das Landkind in seiner Eigenart festzuhalten. So glücklich ist aber noch keiner darin gewesen wie Karl Springenschmid in seinem köstlichen Bächlein. Springenschmid sieht mit Künstleraugen. Er ist Ludwig Thoma vergleichbar, dessen Bauerngestalten Meisterwerke der Psychologie sind. Echt und lebenswahr sind auch die Buben und Dirndl vom Zwieselhof, die Springenschmid ganz aus ihrer eigenen Welt uns verstehen läßt. Wie in derben und herben Holzschnitten sind sie alle hineingezeichnet, jeder Strich ist mit Sicherheit geführt, keine Linie ist zuviel.“ *Die Scholle*

z

VERLAG R. OLDENBOURG • MÜNCHEN 1 UND BERLIN

